

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) gelten für alle Angebote und Leistungen der Firma Computer Grafik&Design (nachfolgend „GGD“) genannt. Die Leistungen werden Ihnen nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen durch den Leistungspartner gemäß der Ziffer 7 dieser Bedingungen erbracht.

Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist die Erbringung von Beratungs- und Dienstleistungen für die Unterstützung bei PC/Laptop/Smartphone/Tablets per Telefon und Fernwartung.

Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt mit Annahme des Antrags durch die CGD zustande. Der Kunde verzichtet auf die Bestätigung der Annahme durch die CGD und deren Zugang. Für den Fall, dass die CGD den Antrag nicht annimmt, wird sie den Kunden unverzüglich benachrichtigen. Alle Preisangaben verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die Preisangabe neben dem entsprechenden Angebot auf der Website am Tag der Bestätigung. Alle in diesen Vertragsbedingungen genannten Preise sind Euro Preise.

Leistungen der CGD

Die CGD erbringt technische Beratungsdienstleistungen über eine kostenfreie Servicehotline, die von Mo. – Fr. 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr erreichbar ist. Eine Verantwortung für ein vom Kunden vorgegebenes Ergebnis, insbesondere im Sinn der Fertigstellung technischer Leistungen zu bestimmten Terminen, oder die Realisierung von Leistungen mit einem bestimmten technischen Ergebnis, übernimmt die CGD nicht. Die CGD unterstützt den Kunden bei seinen eigenen Bemühungen die technischen Probleme zu beheben. Hierzu erläutert die CGD das Vorgehen zur Fehlerbehebung entsprechend der beim Kunden vorhandenen Soft- und Hardware und gibt Hilfestellung zu von den Geräteherstellern bzw. den Softwareherstellern bereitgestellten Fehlerbehebungsmöglichkeiten.

Der oben genannte Leistungsumfang besteht aus den folgenden Einzelleistungen:

Erreichbarkeit einer Telefonhotline, die bei allen Problemen rund um den Computer Hilfe leistet

Technische Hilfe über eine Fernwartungsverbindung (Remote) mit dem Computer, dem Smartphone oder Tablet des Kunden

Überprüfung des Computersystems, Smartphone oder Tablet des Kunden auf den Stand von Sicherheits- und Serviceupdates



Unterstützung bei der Einrichtung neuer Hardware sowie dem Aufspielen und Einrichten neuer Software

Unterstützung bei der Einstellung und Aktualisierung von Sicherheitsmaßnahmen für den Computer, Smartphone oder Tablet wie die Einstellung von Firewall- und Antiviren-Software

Suchen und installieren passender Software zum Download

Computerhilfe Tarife

Die Tarife unterteilen sich in die Varianten:

Computerhilfe 30 Min<>Computerhilfe 120Min<>Computerhilfe 360 Min<> Computerhilfe 600 Min

Computerhilfe 30 Min.

Der Kunde kann die unter der Ziffer 4 genannten Leistungen für eine monatliche Grundgebühr in Anspruch nehmen. In der monatlichen Grundgebühr enthalten ist die Beratung für Smartphones und Tablets. Dem Kunden werden alle anfallenden Beratungsleistungen für PC oder Laptop monatlich abgerechnet. Der Kunde kann die unter Ziffer 4 genannten Leistungen für 1 Gerät seiner Wahl (PC oder Laptop) nutzen. Für Beratungen bei weiteren Geräten (PC oder Laptop) werden zusätzliche Gebühren abgerechnet

Computerhilfe 120 Min.

Der Kunde kann die unter der Ziffer 4 genannten Leistungen für eine monatliche Grundgebühr in Anspruch nehmen. In der monatlichen Grundgebühr enthalten ist die Beratung für Smartphones und Tablets. Dem Kunden werden alle anfallenden Beratungsleistungen für PC oder Laptop monatlich abgerechnet. Der Kunde kann die unter Ziffer 4 genannten Leistungen für 1 Gerät seiner Wahl (PC oder Laptop) nutzen. Für Beratungen bei weiteren Geräten (PC oder Laptop) werden zusätzliche Gebühren abgerechnet.

Computerhilfe 360 Min.

Der Kunde kann die unter Ziffer 4 genannten Leistungen für ein Gerät seiner Wahl (PC oder Laptop), zu einer monatlichen Grundgebühr in Anspruch nehmen. In der monatlichen Grundgebühr enthalten sind je Kalendermonat 30 Beratungsminuten, sowie die Beratung für Smartphones und Tablets. Nicht verbrauchte Beratungsminuten verfallen am Ende des jeweiligen Kalendermonats. Darüber hinaus anfallende Beratungsleistungen werden gesondert abgerechnet. Bei Bedarf kann der Kunde, gegen zusätzliche monatliche Gebühren, weitere Geräte (PC oder Laptop) zu seinem Tarif hinzubuchen.



Computerhilfe 600 Min.

Der Kunde kann die unter Ziffer 4 genannten Leistungen für bis zu 3 Geräte seiner Wahl (PC oder Laptop), zu einer monatlichen Grundgebühr in Anspruch nehmen. In der monatlichen Grundgebühr enthalten sind je Kalendermonat 60 Beratungsminuten. Nicht verbrauchte Beratungsminuten verfallen am Ende des jeweiligen Kalendermonats. Darüber hinaus anfallende Beratungsleistungen werden gesondert abgerechnet. Bei Bedarf kann der Kunde, gegen zusätzliche monatliche Gebühren, weitere Geräte (PC oder Laptop) zu seinem Tarif hinzubuchen.

Supportzeit-Tickets

Der Kunde kann die unter der Ziffer 4 genannten Leistungen in Form von Supportzeit-Tickets in Anspruch nehmen. Dazu kann der Kunde zunächst ein 30 Minuten Ticket buchen. Darauf folgende Beratungsminuten werden jeweils in 15 Minuten-Paketen abgerechnet. Es gilt die Preisangabe neben dem entsprechenden Angebot auf der Website am Tag der Bestätigung.

Leistungen von Dritten

Über die eigenen Leistungen hinaus empfiehlt die CGD Leistungen und Produkte Dritter Anbieter, die dem von der CGD ermittelten Bedarfsprofil des Kunden entsprechen. Diese Leistungen werden dem Kunden entweder per E-Mail, auf der Website der CGD oder fernmündlich vorgestellt. Wenn die CGD dem Kunden Leistungen anderer Anbieter vermittelt, gelten für den Inhalt, Art und Umfang dieser Leistungen die Vertragsbedingungen des anderen Anbieters. Die CGD macht die Leistungen Dritter in geeigneter Form kenntlich.

Zahlungsbedingungen

Die monatlichen Gebühren werden in der Regel im Lastschriftverfahren vom Konto des Kunden eingezogen. Die CGD ist berechtigt, auf Basis eines gesondert vereinbarten SEPA-Lastschriftmandates fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von dem vom Kunden benannten Bankkonto einzuziehen. Der Kunde sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Kunden, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch die CGD verursacht wurde. Darüber hinaus hat der Kunde die Möglichkeit Supportzeit-Tickets auch per Überweisung zu bezahlen. Rechnungen sind ohne Abzug sofort in Euro zu begleichen.



Zahlungsverzug

Bei einer Rücklastschrift oder einem Zahlungsverzug, wird der Kunde per Email über den Rückstand informiert und aufgefordert diesen auszugleichen. Kunden die sich mit der monatlichen Zahlung im Rückstand befinden haben bis zum Ausgleich keinen Anspruch auf die unter Ziffer 4 genannten Leistungen der CGD . Wir behalten uns vor mehrfach angemahnte Rückstände an ein Inkassounternehmen zu übergeben.

Obliegenheiten des Kunden

Der Kunde ist für zutreffende technische Angaben zu seinem PC selbst verantwortlich. Er wirkt an der Erstellung eines korrekten Nutzerprofils mit, dass von der CGD für ihn angelegt wird. Änderungen und Ergänzungen des Nutzerprofils teilt er unverzüglich mit.

Der Kunde ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu seiner technischen Ausrüstung selbst verantwortlich. Der Kunde wird vor jeder Inanspruchnahme einer Supportleistung sicherstellen, dass eine ordnungsgemäße Datensicherung erfolgt ist. Der Kunde wird selbst sicherstellen, dass durch die Unterstützungshandlung der CGD keine ungewünschte Einwirkung auf seine Daten möglich ist. Bei der Inanspruchnahme der Leistungen der CGD , insbesondere bei der Fernwartung, ist der Kunde mit der Einwirkung des Erfüllungsgehilfen der CGD auf sein Gerät einverstanden. Der Kunde ist dafür verantwortlich, alle Angaben und Aufträge ordnungsgemäß, vollständig und unmissverständlich zu erteilen. Der Kunde wird alle seinem Vertragsverhältnis zugehörigen Informationen sorgfältig verwahren und selbst vor unberechtigtem Gebrauch durch Dritte schützen. Bei Änderungen der Kundendaten, insbesondere der Adress- und/oder Kontodaten teilt der Kunde dies der CGD unverzüglich mit.

Gewährleistung

Sollte die CGD bei einem Kunden die gemäß Ziffer 4 zugesagte Leistung nicht oder nur mangelhaft erbringen, so kann der Kunde den Vertrag unter Angabe des hierzu näher bezeichneten Grundes außerordentlich jederzeit kündigen. Voraussetzung ist, dass (1) die Serviceleistung nachweislich in Anspruch genommen worden ist und (2) diese Serviceleistung durch die CGD schlecht und/oder nicht erfüllt wurde. Die Kündigungserklärung kann der Kunde schriftlich oder per E-Mail an die CGD mitteilen.



Haftung

Gemäß der Leistungsbeschreibung übernimmt die CGD keine Verantwortung für bestimmte Beratungs- und Leistungsergebnisse. Der Kunde erhält Unterstützung in der eigen-verantwortlichen Fehlerbehebung bei Einhaltung der eigenen Obliegenheiten. Bei eigenen Leistungen schließt die CGD eine Haftung für einfache Fahrlässigkeit aus; die Verantwortlichkeit der CGD und seiner Mitarbeiter für von dem Kunden nachgewiesene grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt unberührt. Die Haftung ist auf Schäden begrenzt, die der CGD bei Erbringung der Serviceleistungen erkennbar ist. Bei Leistungen Dritter wählt die CGD diese Vertragspartner sorgfältig aus; eine weitere Verantwortung trifft die CGD nicht. Zu deren Verantwortung gelten die Vertrags- und Leistungsbedingungen der jeweiligen Anbieter. Die vorstehende Beschränkung bezieht sich nicht auf Schäden, die durch die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit entstehen.

Vertragsdauer und Kündigung

Vertragsdauer

Die Mindestlaufzeit der unter Ziffer 4.1 genannten Computerhilfe Tarife beträgt jeweils zwölf Monate. Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Antragsannahme. Die Vertragslaufzeit verlängert sich jeweils um weitere zwölf Monate, wenn nicht spätestens ein Monat vor Ablauf der vollen zwölf Monatsfrist eine schriftliche Kündigung erfolgt.

Kündigung

Das jeweilige Vertragsverhältnis ist für beide Vertragspartner frühestens zum Ablauf der jeweiligen Mindestvertragslaufzeit bzw. der sich jeweils um zwölf Monate verlängernden Vertragslaufzeit kündbar. Die Kündigung ist mindestens einen Monat vor dem Tag, an dem sie wirksam werden soll, in Textform (z. B. per Brief oder E-Mail) zugehen. Das Recht, aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

Leistungspartner

Der Leistungspartner des Kunden ist die Computer Grafik&Design, Hauptstrasse 21, 79713 Bad Säckingen

Schriftform

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.



Salvatorische Klausel

Sollten sich einzelne Bestimmungen des auf Grundlage dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen mit dem Kunden geschlossenen Vertrages als unwirksam erweisen, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Alternative Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG:

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die du unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findest. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

